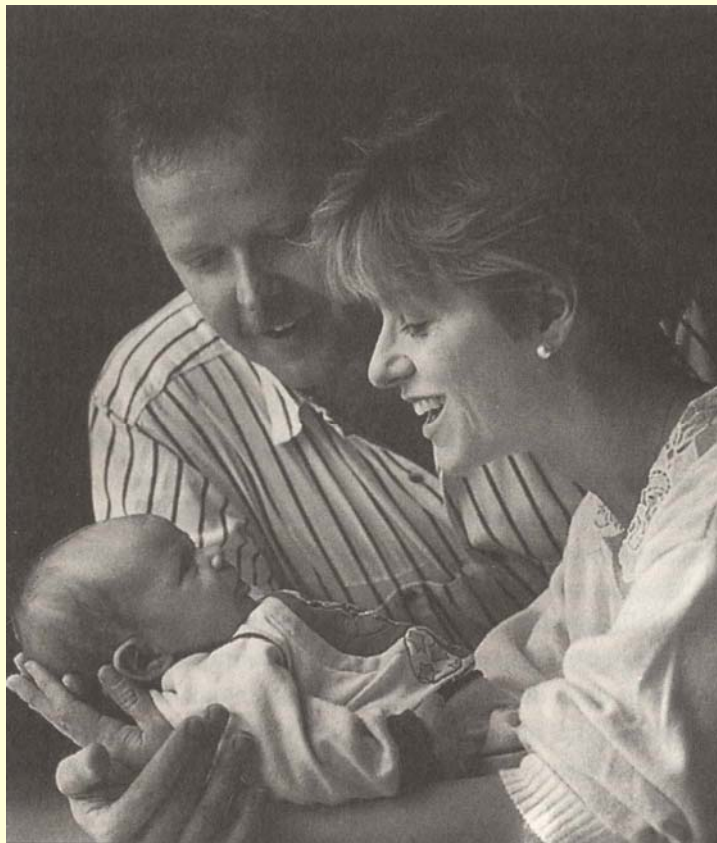


Entwicklungspsychologische Beratung



Tagung „Frühe Hilfen für Eltern und Kinder“
Evangelische Akademie Tutzing

Prof. Dr. Luise Behringer
Kath. Stiftungsfachhochschule München
Abt. Benediktbeuern
19. April 2008

Weshalb unterstützen wir Eltern im Umgang mit ihrem Baby oder Kleinkind?

- Babys unterscheiden sich in ihrem Temperament und sind in ihren Zeichen unterschiedlich gut/schwierig zu lesen
 - Belastungs- und Stressverhaltensweisen von Babys sind häufig dezent und körperlich
 - Eltern sind aufgrund aktueller Problemlagen und/oder eigener biographischer Erfahrungen nicht in der Lage angemessen auf die Bedürfnisse ihres Kindes einzugehen
-

Frühe Intervention als Schutzfaktor

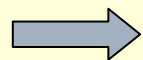
- Entwicklungsgefährdung

Kumulation und Wechselwirkung von Risiken, die nicht durch Schutzfaktoren abgepuffert werden

- Schutzfaktoren (Werner 1993)

emotional sichere Bindung an eine Bezugsperson

positive Eltern-Kind-Beziehung in der frühen Kindheit



Frühe und präventive Förderung der Eltern-Kind-Beziehung in Familien in Risikolagen

Entwicklungspsychologische Beratung

Verknüpfung **bindungstheoretischer** Annahmen und Befunde zur elterlichen Feinfühligkeit mit **entwicklungs-psychologischem** Wissen über Bedürfnisse, Kompetenzen und Ausdrucksverhaltensweisen von Säuglingen und Kleinkindern

Entwicklungspsychologische Beratung

Ziele

- Förderung der frühen Eltern-Kind-Beziehung
- Förderung der selbstregulatorischen Kompetenzen des Kindes und der intuitiven elterlichen Kompetenzen
- Stärkung des elterlichen Selbstwertgefühls
- Vermittlung allgemein entwicklungspsychologischen Wissens
- Sensibilisierung für Ausdrucks-, Belastungs- und Bewältigungsverhaltensweisen von Säuglingen und Kleinkindern
- Prävention von Entwicklungsstörungen und Verhaltensauffälligkeiten

(Ziegenhain et al. 2004)

Entwicklungspsychologische Beratung

Merkmale

- Ressourcenorientiertes Vorgehen
- Anwesenheit des Kindes in der Beratung
- „Hands off“
- kurzfristig und niedrigschwellig durchführbar
- zeitlich begrenzt
- als Baustein in unterschiedliche Praxisfelder integrierbar

(Ziegenhain et al. 2004)

Entwicklungspsychologische Beratung

Arbeitsweise

- Anamnese (ggf. pädiatrische Abklärung) und Erstgespräch
- Kurze Videoaufnahmen von alltäglichen alterstypischen Interaktionen zwischen Mutter/Vater und Kind
- Videofeedback mit den Eltern zu zunächst gelungenen Interaktionssequenzen, dann ggf. Verbindung mit weniger gelungenen Sequenzen
- Gemeinsame Erarbeitung von Beobachtungs- und/oder Handlungsaufgaben
- Raum und Zeit für Gespräch über Befindlichkeiten der Eltern (Gespenster und gute Geister) und Alltagsstrukturierungen
- ggf. Wiederholung von Videoaufnahmen und –feedback
- ggf. Initiierung und Koordinierung weiterer Hilfen

(Ziegenhain et al. 2004)

Fallbeispiel Christian

Entwicklungspsychologische Beratung

Worauf schauen wir?

- Gesichtsausdruck und Blickkontakt
- Vokaler Ausdruck
- Körperhaltung und Körperkontakt
- Affektausdruck
- Wechselseitiger Austausch
- Kontrolle
- Wahl der Aktivität

(CARE Index, Crittenden 1999)

Sehen

Genaueres Beobachten und Beschreiben des kindlichen und elterlichen Verhaltens

Verstehen

- Interpretieren auf der Basis entwicklungspsychologischer Grundlagen
- auf die Perspektive des Kindes fokussieren
- Funktionen des kindlichen Verhaltens erkennen
- Fähigkeiten und Stärken des Kindes als Folge feinfühligem elterlichen Verhaltens beschreiben
- Erkennen von Risikokonstellationen in der frühen Kindheit bei noch diskreten und spezifischen Warnzeichen

Handeln

Erarbeitung von Möglichkeiten der Umsetzung im Alltag der Familien
→ Beobachtung des Kindes, Reduzierung der Reize, Ausnutzung der Wachphasen, Wechselseitigkeit im Spiel, Strukturierung des Tagesablaufs, Regeln und Rituale, Entlastung der Mutter/Eltern usw.

Beratung

- ⇒ Video-Sequenzen gelungener Interaktion
- ⇒ Video-Sequenzen (noch) nicht gelungener Interaktion
- ⇒ Anwesenheit des Säuglings in der Beratung

gegebenenfalls:

- ⇒ Erkunden der Befindlichkeit der Mutter/ des Vaters

**Videoaufnahme
gemeinsamer
Interaktion**

Videoaufnahme

